

## Die Lebensmittelsicherheit in Österreich ist gewährleistet!

Zum Kurier- Artikel vom 12.4.2008 stellt die AGES klar: Die Lebensmittelsicherheit in Österreich ist gewährleistet! Leider wurden Behauptungen ohne ausreichende Recherche aufgestellt, die durch Fakten klargestellt werden.

1. Die Forderung nach Lebensmittelkontrollen durch das Gesundheitsministerium statt durch das Landwirtschaftsministerium ist obsolet, da das bereits seit vielen Jahren gesetzlich so umgesetzt wird. Das Lebensmittelsicherheits- und Verbraucherschutzgesetz (LMSVG) stellt die Sicherheit von Lebensmitteln, Kosmetika und Spielzeug sicher. Die Sicherheit von Gebrauchsgegenständen obliegt dem Sozialministerium. Die Untersuchungen von Wein obliegen dem Bundesamt für Weinbau in Eisenstadt.
2. Die Ausgliederung der AGES im landwirtschaftlichen Bereich ist sehr wohl eine Erfolgsgeschichte und hat nichts mit der Kontrolle von Wein zu tun. Vielmehr werden so komplexe Themen wie Futter-, Dünge- und Pflanzenschutzmittel, Saatgut, Boden und z. B. Koexistenzfragen bei Gentechnikfreiheit geprüft bzw. zugelassen, um nur einige wenige Aspekte zu nennen.
3. Bei Lebensmitteln kommt es nicht auf möglichst große Probenzahlen an, sondern darauf, an jenen Stellen zu kontrollieren, wo auch das höchste mögliche Risiko für die Lebensmittelsicherheit auftreten kann. Daher hat das Gesundheitsministerium mit der AGES sogenannte Risikobasierte Integrierte Kontrollpläne (RIK) erarbeitet, um höchste Lebensmittelsicherheit mit möglichst ökonomischen Einsatz von Steuergeldern zu erreichen.
4. Seit 1995 ist Österreich Mitglied der EU. Die dadurch größere Anzahl von verfügbaren Lebensmitteln geht einher mit der Schaffung eines europaweiten Kontrollinstrumentes, das alle in der EU durchgeführten Lebensmittelkontrollen so vernetzt, dass die VerbraucherInnen in Europa bestmöglich geschützt sind. Wenn in einem Land ein Problem bei einem Produkt festgestellt wird, informiert die Europäische Kommission über ein eigenes Behördenschnellwarnsystem, das sogenannte RASFF, alle anderen Staaten. So kann Sicherheit für alle VerbraucherInnen gewährleistet werden.

Rückfragehinweis:  
AGES □ Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit GmbH

Unternehmenskommunikation:  
DI Oskar Wawschinek  
Tel: 050 555-25000  
E- Mail: [oskar.wawschinek@ages.at](mailto:oskar.wawschinek@ages.at)  
[www.ages.at](http://www.ages.at)